

766

(Friedrich) (Friedrich), efnob wunt nuborig isfor' (Friedrich)  
 pfraber und vdringintar (Friedrich) pfraber zu Linnau  
 bekunnt, das Linnau Oberram von Nauffst, unfr  
 er der Probazur besonden mit Profaß abgalt, wick  
 luf demerer (Friedrich) zu Linnau ab zu rort un  
 pui, und das er dasalt unu über sein Vermögen  
 ditzemra wolle. Das er vermacht er seinem  
 Nefen der Giltent Alagander von Zingewort, dem  
 zu Korkum ein gewisse Summe Geldes, wofür  
 das er ihm ein jährliches Rentezinsung von 70  
 Schilling zu zahlen solt. Alles ditzem unu  
 wolle er seinem Bruder Wogon ditzem von Nauff  
 stoff zur Wangen, wofür das er ihm jährlich 30 Schilling  
 für sein Lebenszeit zahlen wolle, nach dem  
 mit ditzem abgalt. Demen Bruder dem ditzem  
 Gerd Langolt von Nauffst leynt er für ein mal  
 100 Schilling.

1687  
18. März

Haus Loburg, Besianu Wenge

Cogin

1687 18/3